## Inhaltsübersicht

Vorwor	t5
	Dr. Carsten Herbes, HfWU Nürtingen-Geislingen,
und l	Dr. Christian Friege, Unternehmensberatung Dr. Friege
Teil I: (	Grundlagen und Rahmenbedingungen29
1.	Grundlagen der Projektfinanzierung
2.	Finanzierung und Finanzierbarkeit der Energiewende
3.	Der Markt für Erneuerbare-Energien-Finanzierungen in Deutschland 75  Dr. Matthias Neugebauer, LBBW
4.	Motive von Privatinvestoren bei Investitionen in EE-Projekte
Teil II:	Risiken in Erneuerbare-Energien-Projekten
5.	Politische und rechtliche Risiken von Erneuerbare-Energien-Projekten 109 Dr. Florian Valentin und Dr. Katrin Antonow, von Bredow Valentin Herz Rechtsanwälte
6.	Risiken aus Projektverträgen – Grundstücke, Planung, Bau
7.	Technisch-kommerzielle Risiken im Betrieb von Biogasanlagen und Anlagen zur Verbrennung fester Biomasse
8.	Technische und kommerzielle Risiken von Biokraftstoffprojekten
9.	Technisch-kommerzielle Risiken bei Offshore-Windenergie
10.	Technisch-kommerzielle Risiken von Solar-Projekten



	: Instrumente des Risikomanagement in Erneuerbare-Energien- en
11.	Risiko- und Versicherungsmanagement für Erneuerbare Energien
12.	Zinsderivate, Rohstoffderivate und Wetterderivate
Teil IV	Finanzierungsinstrumente für Erneuerbare-Energien-Projekte 295
13.	Geschlossene Fonds als Instrument zur Finanzierung von Erneuerbare- Energien-Projekten
14.	Genussrechte zur Finanzierung von Erneuerbare-Energien-Projekten 311 Dr. Karsten Bornholdt, Nörenberg Schröder Rechtsanwälte, und Dr. Christian Friege, Unternehmensberatung Dr. Friege
15.	Darlehen als Instrument zur Finanzierung von Erneuerbare-Energien- Projekten 329  Christian Marcks, Nathan Hauke, GLS Gemeinschaftsbank eG
16.	Project Bonds – Alternative Finanzierung von Projekten im Bereich der Erneuerbaren Energien
17.	Bürger-Energiegenossenschaften
18.	Öffentliche Fördermittel als Baustein der Finanzierung von EE-Projekten
Teil V:	Fallstudien
19.	Fallstudie 1: Die Inhaberschuldverschreibung von Hamburg Energie Solar
20.	Fallstudie 2: Die Energiegenossenschaft Mitarbeiter Unilever e.G

## Inhalt

Vorwort		5
Abbildung	gs- und Tabellenverzeichnis	19
Autorenve	erzeichnis	22
Teil I. Gr	undlagen und Rahmenbedingungen	29
1	Grundlagen der Projektfinanzierung	
1.1	Einleitung und Überblick	
1.2	Anwendungsgebiete der Projektfinanzierung	
1.2.1	Beweggründe	
1.2.2	Voraussetzungen	
1.3	Risikotragfähigkeit – zentrales Element der Projektfinanzierung	
1.3.1	Risikoidentifikation und Risikominimierungsmaßnahmen	
1.3.2	Wichtige Analyseinstrumente und Strukturierung	
1.3.3	Finanzierungsinstrumente	
	Literatur	
2	Finanzierung und Finanzierbarkeit der Energiewende	
2.1	Energiepolitische Ziele der Bundesregierung	
2.2	Energiesystem im Umbruch	. 49
2.2.1	Rückblick	. 49
2.2.2	Dezentralisierung	. 50
2.2.3	Herausforderungen der Umbruchphase	. 51
2.2.4	Nebeneinander und Gegeneinander zentraler und dezentraler Strukturen.	. 52
2.3	Investitionsbedarf für die Transformation des Energiesystems	
2.4	Kapitalgeber für die Infrastruktur im Stromsektor	. 58
2.4.1	Finanzierungsrelevante Merkmale von Erneuerbare-Energien-Anlagen	. 58
2.4.2	Überblick Investorengruppen	. 59
2.4.3	Institutionelle Investoren	. 64
2.5	Kooperation der Kapitalgeber	. 69
2.5.1	Offshore Windpark "Butendiek"	. 70
2.5.2	Stadtwerke als Partner	. 70
2.6	Rahmenbedingungen für Investitionen	. 71
	Literatur	73
3	Der Markt für Erneuerbare-Energien-Finanzierungen in Deutsch-	
	land	
3.1	Betrachtete Finanzierungsarten und Sektoren	
3.1.1	Finanzierungsarten	
3.1.2	Sektoren	76

3.2	Voraussetzung für die Finanzierbarkeit von Photovoltaik- und Wind- energieinvestitionen	76
3.3	Die neuere Entwicklung des EEG	
3.3.1	Aktuelle Entwürfe zum EEG 2014	
3.3.2	Übergangsregelungen zum neuen EEG	79
3.4	Marktvolumina	
3.4.1	Finanzierungen unter dem EEG bis 2014	79
3.4.2	Auswirkungen des neuen EEG 2014	
3.5	Marktteilnehmer	83
3.5.1	Kreditnehmer	83
3.5.2	Fremdkapitalgeber von EE-Projekten	85
3.6	Fördermittel	85
	Literatur	87
4	Motive von Privatinvestoren bei Investitionen in EE-Projekte	
4.1	Demokratisierung der Stromerzeugung	89
4.2	Vom magischen Dreieck zum magischen Viereck: Investitions-	
	überlegungen verändern sich	
4.3	Privatinvestoren in EE-Projekten	
4.4	Investoren und ihre Investitionsmotive	
4.4.1	Empirische Evidenz von Investitionsmotiven	
4.4.2	Finanzielle Investitionsmotive	
4.4.3	Nicht-finanzielle Investitionsmotive	
4.5	Fallbeispiel Bürgerwindpark Bendorf-Oersdorf	
4.6	Rendite und Nachhaltigkeit	
	Literatur	104
Teil II:	Risiken in Erneuerbare-Energien-Projekten	107
5	Politische und rechtliche Risiken von Erneuerbare-Energien- Projekten	109
5.1	Einleitung	110
5.2	Die rechtliche Due Diligence bei der Finanzierung von EE-Projekten	111
5.2.1	Ziele und Ablauf der rechtlichen Due Diligence	112
5.2.2	Inhalte der rechtlichen Due Diligence	113
5.3	Rechtsänderungsrisiko – das EEG im Wandel	115
5.3.1	Die Entwicklung des EEG und seiner Ziele	115
5.3.2	Die Grundprinzipien des EEG	116
5.3.3	Das Fördermodell	117
5.3.4	Eigenversorgung	121
5.3.5	Bestandsschutz durch Übergangsbestimmungen	1 <b>2</b> 3
5.3.6	Ausblick: Umstellung auf Ausschreibungsmodelle	125

5.4	Gesellschaftsrechtliche Risiken	126
5.4.1	Wahl der Gesellschaftsform bei Bürgerbeteiligung	126
5.4.2	Wirksame Gründung aller maßgeblichen Gesellschaften	128
5.4.3	Anwendbarkeit des Kapitalanlagegesetzbuches (KAGB) bei Bürgerbeteiligung	129
5.4.4	Anwendbarkeit des Vermögensanlagegesetzes (VermAnlG) bei Bürger windparks	
5.5	Genehmigungsrechtliche Risiken	130
5.5.1	Genehmigungserfordernisse	130
5.5.2	Bundesimmissionsschutzgesetz (BImSchG) -Genehmigungen	131
5.5.3	Baurechtliche Genehmigungen	
5.5.4	Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)	134
5.5.5	Risiken bei fehlender Bestandskraft von Genehmigungen	
	Literatur	
6	Risiken aus Projektverträgen - Grundstücke, Planung, Bau	137
6.1	Einleitung	138
6.2	Grundstückssicherung	139
6.2.1	Zu sichernde Grundstücke	139
6.2.2	Zeitpunkt der Grundstückssicherung	140
6.2.3	Eigentum	
6.2.4	Erbbaurecht	142
6.2.5	Mietverträge	143
6.2.6	Dienstbarkeiten	148
6.2.7	Reallasten	153
6.2.8	Eigentumserwerb des Grundstückseigentümers durch Verbindung	153
6.2.9	Widerruf von Grundstücksverträgen mit Verbrauchern	
6.2.10	Eintrittsrechte und Vormerkungen für den Kapitalgeber	
6.2.11	Besonderheiten bei Verträgen mit der öffentlichen Hand	
6.2.12	Besonderheiten bei Offshore-Windanlagen	
6.3	Errichtung und Betrieb	164
6.3.1	Projektentwicklungs- und andere Vorfeldverträge	
6.3.2	Bau und Planung	165
6.3.3	Lieferverträge und § 377 HGB	
6.3.4	Herstellergarantien für Komponenten	
6.3.5	Wartungs- und Betriebsführungsverträge	
	Literatur	
7	Technisch-kommerzielle Risiken im Betrieb von Biogasanlager	n
	und Anlagen zur Verbrennung fester Biomasse	175
7.1	Einleitung	175
7.2	Technische und biologische Risiken	
7.2.1	Technische Risiken aus der Anlagendimensionierung	177

7.2.2 Technische Risiken aus dem Anlagenbetrieb 7.2.3 Biologische Risiken aus dem Anlagenbetrieb 7.2.4 Management-Risiken aus dem Anlagenbetrieb 7.2.5 Übersicht über die Risiken 7.3 Kommerzielle Risiken 7.3.1 Risiken in den Ertragspositionen 7.3.2 Risiken in den Aufwandspositionen 7.3.3 Risiken in den Aufwandspositionen 7.3.4 Auswirkungen der Einzelrisiken im Vergleich Literatur 8 Technische und kommerzielle Risiken von Biokraftstoffprojekten 8.1 Einleitung 8.2 Technische Risiken 8.3 Kommerzielle Risiken 8.3.1 Risiken in den Ertragspositionen 8.3.2 Risiken in den Aufwandspositionen 8.4 Risiken in den gesetzlichen Randbedingungen 8.5 Auswirkungen der Einzelrisiken im Vergleich Literatur 9 Technisch-kommerzielle Risiken bei Offshore-Windenergie 9.1 Einleitung 9.2 Herausforderungen und technische sowie kommerzielle Risiken für die Offshore-Windenergie 9.2.1 Entfernung von der Küste 9.2.2 Risiken auf Grund der Witterungsbedingungen 9.2.3 Technische und kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Neuigkeitsgrads 9.2.4 Kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Fixkostenanteils 9.2.5 Risiken auf Grund der Komplexität der Gewerke und Zulieferströme 9.2.6 Risiken durch exogene Faktoren 9.3 Zusammenfassung der technisch-kommerziellen Risiken und Ableitung der kritischen Erfolgsfaktoren	183 185 185 187
7.2.4 Management-Risiken aus dem Anlagenbetrieb 7.2.5 Übersicht über die Risiken 7.3 Kommerzielle Risiken 7.3.1 Risiken in den Ertragspositionen 7.3.2 Risiken in den Aufwandspositionen 7.3.3 Risiken in den Aufwandspositionen 7.3.4 Auswirkungen der Einzelrisiken im Vergleich Literatur 8 Technische und kommerzielle Risiken von Biokraftstoffprojekten 8.1 Einleitung 8.2 Technische Risiken 8.3 Kommerzielle Risiken 8.4 Risiken in den Ertragspositionen 8.5 Auswirkungen der Einzelrisiken im Vergleich Literatur 7 Technisch-kommerzielle Risiken bei Offshore-Windenergie 9.1 Einleitung 9.2 Herausforderungen und technische sowie kommerzielle Risiken für die Offshore-Windenergie 9.2.1 Entfernung von der Küste 9.2.2 Risiken auf Grund der Witterungsbedingungen 9.2.3 Technische und kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Neuigkeitsgrads 9.2.4 Kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Fixkostenanteils 9.2.5 Risiken auf Grund der Komplexität der Gewerke und Zulieferströme 9.2.6 Risiken auf Grund der Komplexität der Gewerke und Zulieferströme 9.2.6 Risiken durch exogene Faktoren 9.3 Zusammenfassung der technisch-kommerziellen Risiken und Ableitung	185 185 187
7.2.5 Übersicht über die Risiken	185 187
7.3.1 Risiken in den Ettragspositionen	187
7.3.1 Risiken in den Ertragspositionen	
7.3.3 Risiken in den Aufwandspositionen	87
Auswirkungen der Einzelrisiken im Vergleich Literatur	
Auswirkungen der Einzelrisiken im Vergleich Literatur	194
Literatur	
8.1 Einleitung	
8.2 Technische Risiken  8.3 Kommerzielle Risiken  8.3.1 Risiken in den Ertragspositionen  8.3.2 Risiken in den Aufwandspositionen  8.4 Risiken in den gesetzlichen Randbedingungen  8.5 Auswirkungen der Einzelrisiken im Vergleich  Literatur  9 Technisch-kommerzielle Risiken bei Offshore-Windenergie  9.1 Einleitung  9.2 Herausforderungen und technische sowie kommerzielle Risiken für die Offshore-Windenergie  9.2.1 Entfernung von der Küste  9.2.2 Risiken auf Grund der Witterungsbedingungen  9.2.3 Technische und kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Neuigkeitsgrads  9.2.4 Kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Fixkostenanteils  9.2.5 Risiken auf Grund der Komplexität der Gewerke und Zulieferströme  9.2.6 Risiken durch exogene Faktoren  9.3 Zusammenfassung der technisch-kommerziellen Risiken und Ableitung	201
8.3 Kommerzielle Risiken	201
8.3.1 Risiken in den Ertragspositionen	203
Risiken in den Aufwandspositionen	207
8.4 Risiken in den gesetzlichen Randbedingungen  8.5 Auswirkungen der Einzelrisiken im Vergleich  Literatur  9 Technisch-kommerzielle Risiken bei Offshore-Windenergie  9.1 Einleitung  9.2 Herausforderungen und technische sowie kommerzielle Risiken für die Offshore-Windenergie  9.2.1 Entfernung von der Küste  9.2.2 Risiken auf Grund der Witterungsbedingungen  9.2.3 Technische und kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Neuigkeitsgrads  9.2.4 Kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Fixkostenanteils  9.2.5 Risiken auf Grund der Komplexität der Gewerke und Zulieferströme  9.2.6 Risiken durch exogene Faktoren  9.3 Zusammenfassung der technisch-kommerziellen Risiken und Ableitung	208
Auswirkungen der Einzelrisiken im Vergleich  Literatur	
Literatur	
Literatur	
9.1 Einleitung	
9.2.1 Entfernung von der Küste	227
9.2.1 Entfernung von der Küste	227
<ul> <li>9.2.1 Entfernung von der Küste</li></ul>	228
<ul> <li>9.2.2 Risiken auf Grund der Witterungsbedingungen</li> <li>9.2.3 Technische und kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Neuigkeitsgrads</li> <li>9.2.4 Kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Fixkostenanteils</li> <li>9.2.5 Risiken auf Grund der Komplexität der Gewerke und Zulieferströme</li> <li>9.2.6 Risiken durch exogene Faktoren</li> <li>9.3 Zusammenfassung der technisch-kommerziellen Risiken und Ableitung</li> </ul>	
<ul> <li>9.2.3 Technische und kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Neuigkeitsgrads</li></ul>	
<ul> <li>9.2.4 Kommerzielle Risiken auf Grund des hohen Fixkostenanteils</li></ul>	
<ul> <li>9.2.6 Risiken durch exogene Faktoren</li> <li>9.3 Zusammenfassung der technisch-kommerziellen Risiken und Ableitung</li> </ul>	
<ul> <li>9.2.6 Risiken durch exogene Faktoren</li> <li>9.3 Zusammenfassung der technisch-kommerziellen Risiken und Ableitung</li> </ul>	239
9.3 Zusammenfassung der technisch-kommerziellen Risiken und Ableitung	
O Company of the comp	
10 Technisch-kommerzielle Risiken von Solar-Projekten	
10.1 Einleitung und Überblick	
10.2 Erneuerbare Energien Gesetz von 2012 und 2014 (p)	
10.3 Technische und kommerzielle Risiken vor und während der Bauphase	
10.3.1 Wesentliche Komponenten einer PV-Anlage	
10.3.2 Bauphase	
10.4 Technische Risiken während der Betriebsphase	
10.5 Kommerzielle Risiken während der Betriebsphase	
10.5.1 Ertragsseite von PV-Freiflächenanlagen	
10.5.2 Ausgabenseite von PV-Freiflächenanlagen	

10.5.3	Finanzierung von PV-Freiflächenanlagen	257
	Literatur	260
Teil III:	Instrumente des Risikomanagement in Erneuerbare-Energien-	
	Projekten	261
11	Risiko- und Versicherungsmanagement für Erneuerbare	
	Energien	
11.1	Einleitung	
11.2	Kernfragen des Risiko- und Versicherungsmanagements	
11.2.1	Was kann geschädigt werden?	
11.2.2	Wann entstehen Risiken?	
11.2.3	Welche Maßnahmen sind zur Schadensabwehr zu treffen?	
11.2.4	Wer trägt die Risiken?	
11.2.5	Welche Versicherungen sind zu berücksichtigen?	
11.2.6	Wer sollte versichern?	
11.2.7	Wie versichern?	
11.3	Sachversicherungen	
11.3.1	Versicherte Sache	
11.3.2	Versicherungsort	
11.3.3	Versicherter Zeitraum	
11.3.4	Versichertes Interesse	
11.3.5	Versicherte Gefahren	
11.3.6	Entschädigung des Sachschadens	
11.3.7	Entschädigung des Betriebsunterbrechungsschadens	
11.4	Haftpflichtversicherung	
	Literatur	
12	Zinsderivate, Rohstoffderivate und Wetterderivate	
12.1	Einleitung	
12.2	Zinsrisikomanagement	
12.2.1	Ziele des Zinsänderungsrisikomanagements	
12.2.2	Zinsänderungsrisikomanagement bei Vertragsabschluss	
12.2.3	Instrumente zur Absicherung des Zinsänderungsrisikos	
12.3	Rohstoffderivate	
12.3.1	Auf welche Waren können Termingeschäfte abgeschlossen werden?.	
12.3.2	Märkte für Rohstoffe	
12.3.3	Instrumente zur Absicherung des Rohstoffrisikos	284
12.3.4	Wie kommt bei Warentermin-Futures die Preisbildung zustande?	285
12.3.5	Hedgingstrategien von Rohstoffrisiken	286
12.4	Wetterderivate	288
12.4.1	Management von Wetterrisiken	288

12.4.2	Basiswerte bei Wetterderivaten	289
12.4.3	Instrumente zur Absicherung des Wetterrisikos	291
	Literatur	
Teil IV:	Finanzierungsinstrumente für Erneuerbare-Energien-Projekte	295
13	Geschlossene Fonds als Instrument zur Finanzierung von	
	Erneuerbare-Energien-Projekten	
13.1	Einleitung.	
13.1.1	Begriff Geschlossene Fonds	
13.1.2	Vor- und Nachteile geschlossener Fonds	
13.2	Erneuerbare Energien-Fonds (EE-Fonds)	
13.3	Konstruktion eines geschlossenen EE-Fonds	
13.4	Entwicklung der Finanzierung von EE-Fonds über geschlossene Fonds.	
13.5	Vertrieb eines EE-Fonds	306
	Literatur	309
14	Genussrechte zur Finanzierung von Erneuerbare-Energien- Projekten	211
14.1	Einleitung.	
14.2	Definitionen	
14.3	Regulatorischer Rahmen für Genussrechte	
14.3.1	Allgemeine Rechtsvorschriften für Genussrechte	
14.3.2	Bilanzierung von Genussrechten	
14.3.3	Steuerliche Behandlung von Genussrechten	
14.4	Genussrechte als Mezzanine-Finanzierung von Erneuerbare-Energie-	. 515
17.7	ProjektenProjekten	. 316
14.4.1	Ziele der Ausgabe von Genussrechten für die Finanzierung von	
	Erneuerbare-Energie-Projekten	. 316
14.4.2	Ausgestaltung von Genussrechten zur Finanzierung von Erneuerbare- Energie-Projekten	. 318
14.5	Chancen und Risiken – aus der Sicht von Projektinitiatoren und von	
	Investoren	. 326
14.5.1	Chancen und Risken aus Investorenperspektive	
14.5.2	Herausforderungen für Projektinitiatoren	
	Literatur.	
15	Darlehen als Instrument zur Finanzierung von Erneuerbare-	
	Energien-Projekten	. 329
15.1	Einleitung und Überblick	. 329
15.2	Arten der Darlehensfinanzierung und ihre Ausformungen	. 331
15.2.1	Darlehens- und Tilgungsarten	. 331
15.2.2	Auswirkungen auf Rendite und Ausschüttungen	
15.2.3	Auswirkungen auf Kapitaldienstdeckungsgrad (DSCR) und Blankoanteil	334

15.2.4	Bewertung der Darlehensformen aus Sicht des Investors und der Bank	. 334
15.2.5	Veranschaulichung anhand eines Projektbeispiels	. 335
15.3	Zinsmethoden - variabler Zins vs. Zinsbindung und Anschlusszins	. 338
15.3.1	Zinsmethoden	. 338
15.3.2	Festzins, variabler Zins	.339
15.3.3	Zinssicherung	. 340
15.4	Fördermöglichkeiten	. 341
15.5	Wesentliche Entwicklungen	. 343
	Literatur	344
16	Project Bonds – Alternative Finanzierung von Projekten im Bereich der Erneuerbaren Energien	345
16.1	Strukturen von Project Bonds in der Gesamtfinanzierung	347
16.2	Struktur einer Anleihe, Bedingungen und Auflagen	350
16.2.1	Rechtliche Grundlage	.: 350
16.2.2	Verwendungszweck	351
16.2.3	Wesentliche Regelungen in Anleihebedingungen	351
16.2.4	Sicherheitenstruktur und Treuhandvertrag	
16.3	Emissionsstrukturen	360
	Literatur	364
17	Bürger-Energiegenossenschaften	367
17.1	Einleitung	367
17.2	Die Genossenschaft	369
17.2.1	Die genossenschaftliche Idee: Was der Einzelne nicht vermag, das vermögen viele	369
17.2.2	Der rechtliche Rahmen einer Genossenschaft	
17.2.3	Die Gründung einer Energiegenossenschaft	372
17.2.4	Der gemeinsame Geschäftsbetrieb	
17.2.5	Wie erfüllt die Energiegenossenschaft den genossenschaftlichen Förderauftrag?	
17.3	Der Trend zur Energiegenossenschaft: Ursachen und Geschäftsfelder	
17.3.1	Ursachen	
17.3.2	Initiatoren	375
17.3.3	Geschäftsfelder der Energiegenossenschaften	377
17.4	Herausforderungen und Perspektiven für die Energiegenossenschaften	
	Literatur	
18	Öffentliche Fördermittel als Baustein der Finanzierung von EE- Projekten	385
18.1	Einleitung	
18.2	Überblick über Fördergelder	
18.3	Ablauf einer Finanzierung über Fördergelder	

18.4	Erfolgskriterien bei der Beantragung	393
18.5	Beurteilung von Fördergeldern	395
18.5.1	Vorteile von Fördergeldern	395
18.5.2	Nachteile von Fördergeldern	396
18.6	Fallbeispiel	397
18.7	Ausblick	398
	Literatur	399
Teil V: F	allstudien	401
19	Fallstudie 1: Die Inhaberschuldverschreibung von Hamburg Energie Solar	403
19.1	Einleitung	
19.2	Die Solaranleihe als Beispiel für eine Bürgerbeteiligung eines Stadtwerkes	404
19.3	Bürgerbeteiligung und Stadtwerke – Häufigkeit einzelner Formen	
19.4	Die Bürgeranleihe von Hamburg Energie	408
19.4.1	Unternehmens- und Projektstruktur	
19.4.2	Finanzierungsstruktur	
19.4.3	Eigenschaften der Bürgeranleihe	410
19.5	Analyse und Bewertung der Charakteristika	410
19.5.1	Die Bürgeranleihe im Vergleich zu Anleihen anderer Energie- unternehmen	410
19.5.2	Die Bürgeranleihe im Vergleich zu Anleihen anderer Stadtwerke	412
19.6	Fazit	413
	Literatur	414
20	Fallstudie 2: Die Energiegenossenschaft Mitarbeiter Unilever e.G.	415
20.1	Einleitung	415
20.2	Energiegenossenschaft Mitarbeiter Unilever e.G.	416
20.2.1	Die Idee und die Vorbereitung der Gründung	416
20.2.2	Die Genossenschaft und ihr Selbstverständnis	417
20.2.3	Das Verhältnis zum Unternehmen und zum Betriebsrat	419
20.2.4	Das Ergebnis	419
20.2.5	Die Perspektive	419
20.3	Belegschaftsenergiegenossenschaften: ein Beitrag zur Förderung der Energiewende?	419
	Literatur	422
Service		. <b>42</b> 3
Glossar		425
Index		449